



An den Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses
Herrn Bürgermeister Andre-
as Wolter

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Tobias Scholz, MdR
Thor Zimmermann, MdR
Referent*innen:
Aline Damaske
Thomas Schmeckpeper
Thomas Geffe

Laurenzplatz 1-3, Zi. 512
50667 Köln
Tel.: 0221/221-22176
gut@stadt-koeln.de
www.dieguten.koeln

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 31.10.2018

AN/1522/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	13.11.2018

Velosichere Schienen für Köln

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wolter,
unsere Ratsgruppe GUT bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Verkehrsausschusses am 13.11.2018 zu setzen.

Die Stadtbahnschienen stellen für den Radverkehr eine große Gefahrenquelle dar, insbesondere dort, wo Radfahrende Schienen in einem ungünstigen Winkel kreuzen müssen. Gefahrenorte zeigen sich speziell auf Höhe von Haltestellen (Zülpicher Straße), auf Straßenabschnitten, die vom sogenannten Zweite-Reihe-Parken betroffen sind (Luxemburger Straße) und an neuralgischen Kreuzungspunkten (Zülpicher Straße Höhe Mensa). Das Verkannten der Radreifen in den Schienen führt oft zu immensen Personen- und Sachschäden. Die Dunkelziffer der Unfälle ist hier vermutlich sehr hoch.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Verwaltung folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche Möglichkeiten bieten sich oben erläuterte, und ähnliche weitere Gefahrenstellen zu entschärfen?
2. Nach Informationen der Ratsgruppe GUT wurden unter anderem auf der Fachmesse Innotrans neuartige Lösungen für dieses Problem vorgestellt, zum Beispiel durch eingelassene Hart-Gummi-Streifen in den Schienen, die dem Radverkehr standhalten und dem regulären Schienenverkehr nachgeben. Ist der Verwaltung dieses Verfahren bekannt, wie bewertet sie dieses?
3. In welchem zeitlichen und finanziellen Rahmen ließe sich eine solche Testerprobung in Köln realisieren?
4. Welche neuralgischen Gefahrenstellen sieht die Verwaltung speziell im Innenstadtbereich?
5. Liegen der Verwaltung Unfallzahlen zu diesen Gefahrenquellen vor? Wie hoch wird die Dunkelziffer der Unfälle geschätzt?

Mit Dank für Ihre Antwort
Tobias Scholz